**BUND Bruhrain**

**Bericht – Monatstreffen 12. Oktober 2016 in Forst – Sellawie**

Anwesend waren 13 BUND-Mitglieder + 1 Gast

**Aktueller Stand – Berichte**

Pflegegebiete

Beide Einsätze im Pflegegebiet Gradnausbruch Hochstetten wurden abgesagt, sie waren aufgrund der Witterung bzw. der nicht erfolgten Vorarbeit von RP-Pflegetrupp nicht möglich. Die eine Absage war sehr kurzfristig und für alle Beteiligte ärgerlich. Vorerst soll das Pflegegebiet vom BUND Bruhrain nicht mehr weiter betreut werden, ein entsprechendes Schreiben mit Begründung wird Werner an RP/LRA/LEV senden.

Das Pflegegebiet Geißböckelgraben Philippsburg-Huttenheim wird zukünftig hinsichtlich dem Pflegeaufwand zurückgestuft, erforderliche Einsätze werden mit dem Förster und reduziertem BUND-Personal-Einsatz vorgenommen. Stattdessen wird das neue Pflegegebiet Sanddüne Philippsburg in unser Pflegeprogramm aufgenommen (s. Bericht BNN 12.10. zur Übergabe an den BUND).

Das Pflegegebiet Kleinbruchspitzen Oberhausen wird für 2017 ebenfalls aus dem Pflegeprogramm genommen, Armin S. wird aber stets ein Auge darauf haben. Stattdessen wird der Hühnerhorstgraben in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Erlichseewiesen vom BUND neu beantragt und gepflegt werden.

Abrechnung 2016

Jürgen fragt nach den ausständigen Abrechnungen von Pflegemaßnahmen. Einige Aktionen waren ausgefallen, die restlichen Abrechnungen werden noch erbracht.

Terminplanung 2017

Die vorläufige Termin- und Maßnahmen-Liste 2017 wurde in Umlauf gegeben. Einzelne Termine wurden sofort verschoben bzw. gestrichen. Bis Anfang November müssen die Termine stehen. Werner wird anschließend die überarbeitete Liste versenden.

Fahrrad fahren

* Das BUND-Projekt „Miese Radwege“ wird im Bereich Bruhrain von Michael betreut. Es sind schon einige Kritikpunkte auf dem Plan im Internet zu sehen. Das Projekt soll über mehrere Jahre laufen, die erste Auswertung aus dem Bruhrain soll zum Jahreswechsel erfolgen. Werner appelliert die Anwesenden, sich an dem Projekt zu beteiligen.
* Beim Radtag am 24.09. in Forst hat Ingo den BUND vertreten und das Projekt „miese Radwege“ online vorgestellt, das während der Veranstaltung auch von Interessierten genutzt werden konnte.
* Der ADFC hat momentan wieder sein Projekt „Fahrradklima-Test“ laufen – bitte mitmachen, den erst ab 50 Beteiligte je Ortschaft wird gewertet und ein Ergebnis wird veröffentlicht.
* Unsere Lastenräder warten noch auf die ersten Sponsoren, welche Ortsgruppe hat als erste die Finanzen gesichert? Das Konzept zum Rad verleihen, reparieren und versichern steht noch nicht!

Berichte der Ortsgruppen

Forst (Ingo):

* Radtag (s.v.) mit Beteiligung des VCD und deren Lastenrad
* Infoveranstaltung „Natur respektieren – weltweit und hier“ mit 30 Flüchtlingen und 30 Forster Bürgern war ein Erfolg. Das Video mit der Kernaussage: Die Erde braucht den Menschen nicht! Ist auf youtube für jeden zu sehen – sehr empfehlenswert.
* Radexkursion für Flüchtlinge mit Verkehrsübung, Kultur und Natur (Schelmenlache)

Philippsburg (Uschi):

* friedliche Übernahme der großen Sanddüne am 6. Oktober 🡪 s. Homepage
* Fahrradkonzept beim Gemeinderat und Bürgermeister angeregt
* Geißböckelgraben zu viert ordentlich hergerichtet

Waghäusel (Andreas):

* JUNA-Camp war ein voller Erfolg – Tränen beim Abschied!
* Gemeindeverwaltung Heiler/Sand fanden es angebracht sich über zu viel Abfall und verschmutzte Plastikteller im Restmüll zu echauffieren. Auf Antwortschreiben des BUND wurde nicht ragiert.
* Armin S. stellt fest, dass die Wagbachverdolung im Bereich des neuen Wagbachbettes bzw. Regenrückhaltebeckens offensichtlich keinen Wasserzulauf wie vereinbart hat. Dies war so geplant und ist für die Wasserfledermäuse im Tunnel der Verdolung lebenswichtig. Der Schutz der Fledermäuse steht außer Frage (lt. Herr Sand). Armin S. wird kontrollieren und ggf. alarmieren.
* Am 29.10. findet im Rathaus eine Diskussionsrunde bezüglich Nachwuchsprobleme in Vereinen statt – Teilnahme wäre angebracht. 2017 soll wieder ein Tag der Vereine stattfinden – BUND-Teilnahme?

Graben-Neudorf (Werner):

* Vortrag „Natur respektieren – weltweit und hier“ für GU bei der AWO in Wiesental

**Weitere Aktivitäten, Termine und Aktionen**

* Passive BUND-Mitglieder erreichen durch (z.B.)
  + Persönliche / telefonische Ansprache
  + Treffen in ungezwungener Atmosphäre (Gaststätte, Kaffee, …)
  + Feld-, Wald-, Flur-Wanderung/Exkursion
* Nutzung Eistruhe
  + Zu gering außerhalb Graben-Neudorf, wenn keine Änderung -> Rückgabe
  + Soll mehr eingesetzt werden, in allen Orten, z.B. mit Lastenrad
* Teilnahme am Adventsmarkt VVND Rußheim
  + Mittelalterlicher Adventsmarkt am 2. Adventswochenende (3./4. Dezember)
  + Wer mitmachen will meldet sich bei Baumann’s bzw. direkt bei VVND Hermann Geyer
* Beobachtung von Tieren und Pflanzen während eines Jahres – Bilddokumentation von Marion und Detlef Metzer
  + Geißböckelgraben (13.7.2015 – 29.9.2016)
  + Weitere Pflegegebiete sollen folgen
  + Postkartenaktion mit 5 Motiven, eines wurde bereits gezeigt (250 Stück für 32€ -> gesamt rund 200€),
* Pflegeeinsatz Schelmenlache in Forst am 15.10.
* BUND Stutensee 18.10. – Einladung zum Austausch mit den Mitgliedern; Armin G. wird den BUND Bruhrain vertreten

**Nächstes Monatstreffen: 2. November in Kirrlach**